

PRESSEMITTEILUNG

Flughafen Treviso: Startschuss für das innovative Projekt "RAPIDO - Roboter zur Unterstützung von Passagieren mit eingeschränkter Mobilität".

Die Zukunft der barrierefreien Mobilität auf Flughäfen und darüber hinaus.

Treviso, 30. Januar 2024 - Das Projekt RAPIDO - Roboter zur Unterstützung von Passagieren mit eingeschränkter Mobilität - startet heute am Flughafen Treviso und wird ein Meilenstein im Bereich der assistierenden Technologien sein. RAPIDO wird im Rahmen des INTERREG VI-A Programms Italien-Österreich 2021/2027 finanziert und stellt eine bedeutende Innovation im Bereich der eingeschränkten Mobilität dar.

Das Hauptziel des Projekts ist die Realisierung eines elektrischen, selbstfahrenden Fahrzeugs, das speziell zur Erleichterung der Bewegung von Personen mit eingeschränkter Mobilität auf Flughäfen entwickelt wurde. Die technologische Lösung legt den Schwerpunkt auf die Autonomie dieser Nutzer, wodurch die Notwendigkeit externer Hilfe entfällt. Das Fahrzeug wird fortschrittliche Ergonomie, maximale Sicherheit und ein hochentwickeltes Navigationssystem vereinen und sich harmonisch in die IT-Infrastruktur des Flughafens integrieren.

Das Projekt zielt auch auf die spätere Anwendung dieser innovativen Technologie in verschiedenen Bereichen - Krankenhäusern, Bahnhöfen, Hotels und anderen öffentlichen Einrichtungen - ab, wodurch die Qualität des Pflegedienstes erheblich verbessert wird.

Partner des Projekts sind drei namhafte Unternehmen: Klaxon Mobility GmbH (Lead Partner, Arnoldstein, Österreich), Intercom Solutions Srl (Udine, Italien), AER TRE, die Verwaltungsgesellschaft des Flughafens Treviso. Eine Synergie, die einen multidisziplinären und modernen Ansatz garantiert.

Mit einem Budget von 834.127,90 € erhält RAPIDO eine erhebliche finanzielle Unterstützung aus dem EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) in Höhe von 581.188,28 € und 86.114,04 € an nationalen Beiträgen. Das Projekt erfüllt nicht nur die Ziele der EU-Agenda 2030, sondern nimmt sie vorweg, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung widerstandsfähiger und nachhaltiger Infrastrukturen (Ziele 9 und 11).

Mit seiner für den 31. Januar 2026 geplanten Fertigstellung setzt sich RAPIDO dafür ein, das Konzept der barrierefreien Mobilität neu zu definieren und Innovation und Inklusion in jeden Winkel unserer Welt zu bringen.

Corrado Fischer, CEO von AER TRE: *"Wir sind sehr stolz darauf, Teil eines Entwicklungsprojekts zu sein, für das der Flughafen Treviso als idealer Kontext in Bezug auf das Verhältnis zwischen Raum und Verkehrsfluss identifiziert wurde. Wir legen großen Wert auf Dienstleistungen für Passagiere mit eingeschränkter Mobilität, die von einem spezialisierten Team erbracht werden, dessen Funktionen durch modernste Technologie unterstützt werden".*

Enrico Boaretto, CEO & Mitbegründer von Klaxon Mobility: *"Ein innovatives und ehrgeiziges Projekt. Die Klaxon Mobility GmbH, die seit jeher Lösungen und Technologien entwickelt, die auf Lebensqualität abzielen, ist stolz darauf, Teil dieser multidisziplinären und internationalen Gruppe zu sein und zur Verbesserung eines so wichtigen Dienstes wie der Flugreisehilfe für Menschen mit eingeschränkter Mobilität beitragen zu können."*

Alberto Di Noia, CEO von Intercom Solutions: *"Dieses Projekt ist ein wichtiger Schritt zur Förderung von Barrierefreiheit und Inklusion. Unser Engagement, technologische Lösungen zu entwickeln, die die Lebensqualität verbessern, spiegelt unsere Mission wider, die digitale Welt für jeden Menschen zugänglich zu machen. Gemeinsam mit unseren Partnern Klaxon Mobility GmbH und AET TRE Spa werden wir mit großem Engagement daran arbeiten, eine innovative Lösung zu entwickeln, die das Reiseerlebnis für alle verbessert."*



Kontakt

Gruppo SAVE

Servizio Relazioni Esterne e Stampa
Tel. 041 2606233-4
fbonanome@grupposave.com

Community

Reputation Advisers
Giovanna Benvenuti M. 346 970 2981
Jacopo Simonetti M. 351 1412831
veniceairport@communitygroup.it